

Durchzählen bitte! Populationsschätzungen als immerliche Hilfe

ENTWICKLUNG

Anzahl pro Volk
Anlass
Aufzucht aus...
Eizeit
Larvenzeit (offene E)
Puppenzeit (verdeckelt)
Gesamt bis Schlupf



KÖNIGIN = WEISEL			ARBEITERIN	DROHN
eine (Ausnahme: Stille Umweiselung)			5.000 – 40.000	0 – 1.000
Schwarm	Nachschaffung (= künstl. Zucht)	Stille Umweiselung	befruchtetem Ei	unbefruchtetem Ei
Ei	ca. 2-tägige Larve	Ei	3	3
3	-----	3	6	7
5	3 (Resttage)	5	12	14
8	8	8	21	24
16	11	16		

HILFEN ZUM ABSCHÄTZEN

1 Achtel einer Wabe enthält...

Waben-Maß	Zander	DeutschNormal	Langstroth	Dadant
Bienen	125	111	140	176
Drohnen	100	89	112	141
Arbeiterinnenbrut verdeckelt / offen	400	357	450	564
Drohnenbrut verdeckelt / offen	230	205	259	324
Pollen (in g)	40 g	36 g	45 g	56 g
Futter/Honig (in g)	125 g	111 g	140 g	176 g

Notwendige Bildungsstärke

...eines Brutwabenablegers
 bis Mitte Mai
 bis Ende Mai
 bis Mitte Juni

...eines brutfreien Begattungsablegers bis Mitte Mai

Bienen	Arbeiterinnenbrut verdeckelt	Arbeiterinnenbrut offen
1000	4000	200
2000	6000	200
3000	9000	200
1000	0	0

Rechtzeitig erweitern
 ...alle aktuell vorhandenen Brutzellen schlüpfen inTagen

Arbeiterinnenbrut verdeckelt	Arbeiterinnenbrut offen	Drohnenbrut verdeckelt	Drohnenbrut offen
0 - 12 Tagen	13 – 21 Tagen	0 – 14 Tagen	15 – 24 Tagen

Achtung: nur etwa 8 geschlüpfte Einheiten = 1000 Bienen füllen 1 Wabengasse!

Notwendige Einwinterungsstärke

Mitte August
 (gilt nur für Altvölker, sie schrumpfen / Jungvölker erst im Oktober beurteilen)

Ende Oktober
 (dann auch möglich: Beurteilung nach einer kalten Nacht (5°C) durch Zählen der mit Bienen besetzten Wabengassen und Abzug von „2“)

Volk einwinterungsreif	minimale Einwinterungsstärke	Volk stark verlustgefährdet
über 15.000 Bienen (Brutzellen egal) = hängen über 5 Wabengassen in den Boden durch	_____	_____
über 5.000 Bienen = 5 oder mehr besetzte Wabengassen	um 5.000 Bienen = 4 besetzte Wabengassen	unter 5000 Bienen = 3 oder weniger besetzte Wabengassen

Notwendiger Futtermvorrat



Wann?	Wirtschaftsvölker	Ableger = Jungvolk
übers Jahr	mind. 1 kg	mind. 1 kg
bei Einwinterung im Oktober	wärmer Standort (z.B. NRW) 13kg Reinzucker = 18kg/13L Sirup = ca. 8 gefüllte Zanderwaben kühler Standort (z.B. BW, Bayern) 20kg Reinzucker = 28kg/20L Sirup = ca. 12 gefüllte Zanderwaben	10kg Reinzucker = 14kg/10L Sirup = ca. 6 gefüllte Zanderwaben 15kg Reinzucker = 21kg/15L Sirup = ca. 9 gefüllte Zanderwaben
vor Trachtbeginn in naßkaltem Frühjahr (Febr-März)	mind. 10 kg	mind. 10 kg